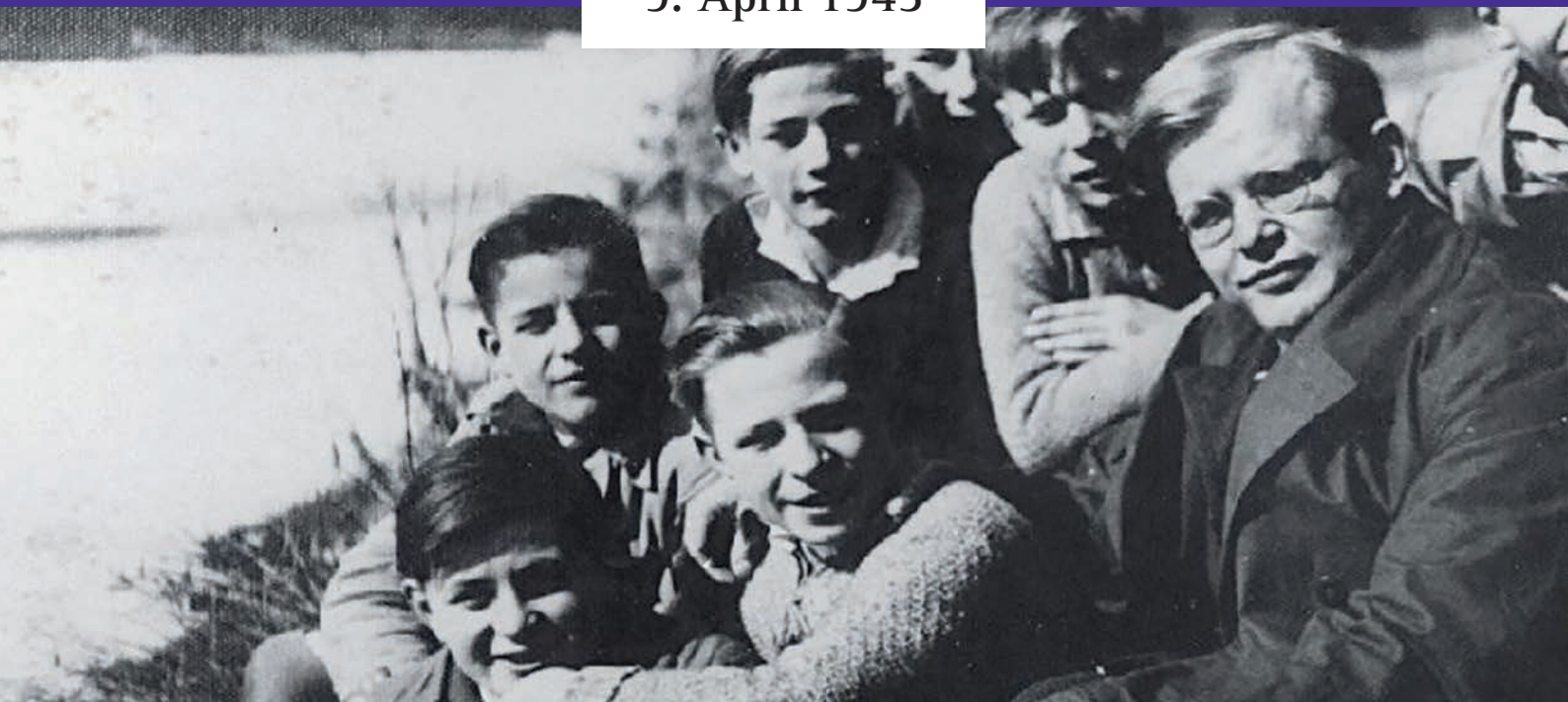


März | April | Mai | 2025

# Evangelisch in Weiden | Pfarrei St. Markus und Michael

9. April 1945



Zur Website der  
Kirchengemeinde  
St. Michael Weiden



St. Michael – Mitten unter den Menschen



St. Markus



Zur Website der  
Kirchengemeinde  
St. Markus Weiden

## INHALT

- 3 Editorial: Liebe Mitchristen
- 4 9. April 1945
- 9 Austräger gesucht!
- 9 Familien-GD Christi Himmelfahrt
- 10 Konfirmand\*innen
- 10 Goldene Konfirmation
- 11 Ostern
- 12 Kindergarten St. Markus
- 13 Segnungsgottesdienst
- 13 50 Jahre Partnerschaft mit Mwika
- 14 Kindergarten St. Michael
- 15 Vermieter aufgepasst
- 16 Gottesdienstplan
- 20 Nun singet und seid froh
- 22 Kirchenmusik
- 23 Einfach heiraten
- 24 Termine: Frauen
- 25 Termine: Kinder und Familien
- 26 Termine: Bibel und Gespräch
- 28 Veranstaltungshinweise
- 30 Wir sind für Sie da – Kontaktadressen

## ANZEIGEN

Pfarramt St. Michael  
Pfarrplatz 6 | 92637 Weiden  
Tel.: (0961) 470 15 77  
pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de

## IMPRESSUM

Evang.-Luth. Pfarrei St. Markus und Michael  
Pfarrplatz 6 | 92637 Weiden  
Tel: (0961) 470 15 77  
Fax: (0961) 73 49  
pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de  
www.weiden-stmichael.de  
www.weiden-stmarkus.de  
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Stefanie Endruweit  
Druck: Medienhaus Spintler  
Auflage: 4.900 Stück  
Titelbild: www.gedenkstaette-flossenbuerg.de  
Layout: Judith Rahn

## REDAKTION

Pfarrerin Stefanie Endruweit  
stefanie.endruweit@elkb.de  
Pfarrerin Barbara Berckmüller  
barbara.berckmueller@elkb.de  
Martin Kießling  
martin.kiessling@elkb.de  
Sybille Wagner  
sybille.wagner@posteo.de

**Nächster Redaktionsschluss**  
Ausgabe Juni – August:  
**Montag, 07.04.2025**

## REDAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,

Dietrich Bonhoeffers Todestag jährt sich im April zum 80. Mal. Wie oft haben wir in den Jahren sein vertrauensvolles Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ gesungen, wie vielen Menschen mag es in bedrohlichen Lebenssituationen Halt gegeben haben, wie viel an Trost ging immer wieder davon aus über Generationen, geschichtliche Epochen und Zeitenwenden hinweg? Gesungen zu verschiedenen Melodien geht es vielen unterschiedlichen Menschen nahe. Eine dunkle Stunde wird so zur Sternstunde, die Zuversicht eines Wortes zur rechten Zeit wirksam über sich selbst hinaus, ein Funke, der etwas entzündet zu einem Feuer, das sich fortsetzt. Nehmen wir unsererseits etwas davon mit und tragen es weiter wie das Adventslicht, wie das Friedenslicht aus Bethlehem, wie das Licht der Osternacht!

Trotz allem voller Zuversicht, im Namen der Redaktion,  
Sybille Wagner.

## LIEBE MITCHRISTEN



**Liebe Mitchristen,**

mein Konfirmationspruch lautet:

*„Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“ (Psalm 27,1)*

Dieser Vers begleitet mich schon lange – durch gute Zeiten, aber auch durch Herausforderungen sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld. Besonders in Momenten, in denen Unsicherheiten oder Ängste überhand nehmen wollten, hat mir dieser Glaube Kraft gegeben.

Ich empfinde diesen Vers als eine Einladung, Vertrauen zu haben und sich den Herausforderungen zu stellen – auch dann, wenn es schwierig ist und nicht alles klar vor einem liegt. Er erinnert mich daran, dass wir in der Gemeinschaft eine unerschöpfliche Quelle der Stärke haben. Gemeinsam können wir oft mehr bewältigen, als wir allein je gedacht hätten, und uns gegenseitig Halt geben, wenn es uns schwerfällt, den nächsten Schritt zu machen.

In meinem Alltag versuche ich, diesen Gedanken mitzunehmen. Ob in meinem beruflichen Umfeld, in meiner Familie oder in meinem Engagement in der Gemeinde: Immer wieder entdecke ich, dass der Glaube nicht nur ein Rückhalt ist sondern auch eine Quelle der Freude und Zuversicht.

Ich bin ein Familienmensch und engagiere mich mit Freude für die Gemeinschaft im Kirchenvorstand. Besonders schätze ich den Austausch mit anderen und die Möglichkeit, gemeinsam die Gemeinde aktiv zu gestalten und dort Hilfe zu leisten, wo es gebraucht wird.

Andreas Gaidai  
(Vertrauensmann des KV)





*Dietrich Bonhoeffer in London, 1939 (Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin)*

## 9. April 1945

### Wem gehört Dietrich Bonhoeffer?

Dietrich Bonhoeffer gilt in der breiten öffentlichen Wahrnehmung als zentrale Symbolfigur eines christlich-protestantisch motivierten Widerstandes gegen den Nationalsozialismus. Schon vor der Machtübernahme der Nationalsozialisten im Januar 1933 hatte sich der junge Theo-

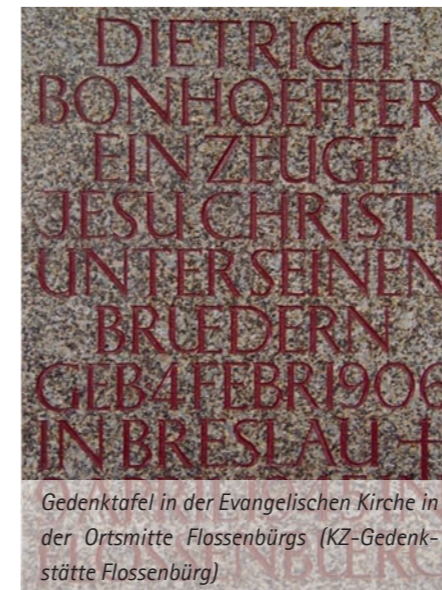
loge gegen deren verbrecherische Ziele positioniert. Er hob sich dabei sehr klar von der übergroßen Mehrheit der evangelisch Gläubigen und ihrer Amtsträger ab, die den Aufstieg der NSDAP zum Teil begrüßt, zum Teil hingenommen, zum Teil aber auch aktiv unterstützt hatten. Diet-

rich Bonhoeffer wurde aufgrund seiner konsequenten Haltung, die er auch öffentlich artikulierte, und aufgrund seiner Kontakte zu klandestinen widerständigen Kreisen innerhalb von Kirche und Militär von den braunen Machthabern ab dem 5. April 1943 inhaftiert.

Zunächst im Untersuchungsgefängnis der Wehrmacht in Berlin Tegel, danach in den Folterkellern des Reichssicherheitshauptamtes der Gestapo in der Berliner Prinz-Albrecht-Straße. Von dort wurde er im Februar 1945 in das KZ Buchenwald deportiert. Ab diesem Zeitpunkt war der Theologe Gefangener innerhalb des KZ-Systems. Aufgrund der rasch näher rückenden amerikanischen Befreier transportierte die SS Dietrich Bonhoeffer mit Dutzenden anderen Gefangenen in Richtung Flossenbürg. Der persönlich von Adolf Hitler erteilte Exekutionsbefehl begleitete den Transport ab dem 5. April. Nach einer tagelangen Irrfahrt wurde Dietrich Bonhoeffer in den Abendstunden des 8. April in den Arrestbau des Konzentrationslagers eingeliefert und in den frühen Morgenstunden des 9. April mit anderen Widerständlern aus dem Militär, Wilhelm Canaris, Ludwig Gehre, Hans Oster, Friedrich von Rabenau, Karl Sack und Theodor Strünck, im Arresthof ermordet. Zu diesem Zeitpunkt befand sich auch das KZ Flossenbürg im Stadium hektischer Auflösung, die menschlichen Überreste der Ermordeten wurden im Krematorium

oder den lodernen Scheiterhaufen im „Tal des Todes“ verbrannt und deren Asche dort verkippt.

Die Etablierung und Kanonisierung Bonhoeffers als protestantischen „Heiligen“ verlief seit 1945 keineswegs widerspruchsfrei. Nur langsam setzte eine öffentliche Erinnerung an den evangelischen Theologen und christlichen Widerständler ein. Im Jahr 1953 wurde eine erste Gedenktafel, initiiert von der bayerischen Pfarrbruderschaft, in der Flossenbürger Dorfkirche angebracht. Und erst im April 1970 wurde der Todesort, der ehemalige Arresthof des KZ Flossenbürg, anlässlich des 35. Todestages Dietrich Bonhoeffers mit einer Gedenktafel markiert.



*Gedenktafel in der Evangelischen Kirche in der Ortsmitte Flossenbürgs (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg)*



*Überreste der Hinrichtungsstätte im Hof des Arrestgebäudes im KZ Flossenbürg, um 1964 (Staatsbibliothek zu Berlin)*

Spätestens seitdem erfolgte eine breite Kanonisierung Bonhoeffers als evangelischer „Heiliger“, dessen umfangreiches theologisches Werk regelmäßig als – bisweilen beliebiger – Zitatgeber für Ansprachen, Gedenkfeiern aber auch Kalendersprüche dient. Die Symbolwertungsprozesse der „Figur“ Bonhoeffer sind aber mitnichten abgeschlossen. Sie erfahren aktuell unerwartete, und von Vielen unerwünschte theologische Neuinterpretationen und politische Instrumentalisierungen. In den letzten Jahren erfolgte eine in Deutschland lange fast unbemerkte Umdeutung von Dietrich Bonhoeffers Werk und Widerständigkeit durch evangelikale Kreise in den USA. Diese (Um-)

Deutung Bonhoeffers zum Ur-Christen, Märtyrer, Widerständler und Verschwörer gegen ein bestehendes politisches System instrumentalisiert die Person und das Werk des aufrechten Theologen ebenso abstrakt wie konkret als Widerstand gegen die bestehenden politischen Verhältnisse. Und hier ganz dezidiert gegen einen vermeintlich herrschenden politischen Mainstream. So wird Dietrich Bonhoeffer seit geraumer Zeit als Kronzeuge für die Politik Donald Trumps und seiner Unterstützer missbraucht.

Die Evangelische Kirche und unzählige evangelische Christen werden rund um den 9. April diesen Jahres an den 80. Jahrestag der Ermordung Dietrich Bon-

hoeffers im KZ Flossenbürg erinnern. Sie werden sich aber gleichzeitig mit der Frage „Wem gehört Dietrich Bonhoeffer?“ beschäftigen (müssen) und sein theologisch-christliches und politisch-humanistisches Vermächtnis aktualisieren, indem sie es vor Missbrauch schützen.



Dietrich Bonhoeffer im Gefängnishof Tegel  
Juli 1944 (Staatsbibliothek zu Berlin)



3. – 10. April 2025  
80. Jahrestag der Ermordung Dietrich Bonhoeffers  
KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Weiterführende Informationen:  
Das Ausführliche Programm zu den Gedenkveranstaltungen finden Sie hier  
<https://www.grenzenloshoffen.de/>

Der letzte erhaltene Brief Bonhoeffers aus der Haft an seine Eltern vom 17. Januar 1945 (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg)

Liebe Eltern!

Ich schreibe Euch heute wegen des Volksofers und möchte Euch bitten, in vollem Umfange über meine Sachen zu verfügen; es hieß, es würde auch ein Smoking angenommen; gebt meinen bitte ab; ich habe auch einen übrigen Filzhut und einen kleinen „Pfeffer und Salz“-Anzug, auch ein paar braune Halbschuh; Du, liebe Mama, übersiehst jetzt besser als ich, was ich noch habe. Kurz, gebt ohne Bedenken ab, was irgend gebraucht wird! Wenn Euch fraglich [ist], könnt Ihr vielleicht mit Herrn Kommissar Sonderegger telefonieren! Mit wie wenig der Mensch auskommt, habe ich in den 2 vergangenen Jahren gelernt. Man hat in der Tatenlosigkeit einer langen Haft besonders das starke Bedürfnis, das in den engen Grenzen Mögliche für das allgemeine Ganze zu tun. Ihr werdet das mitempfinden können. Wenn man bedenkt, wie viele Menschen jetzt täglich alles verlieren, hat man eigentlich gar keinen Anspruch mehr auf irgendwelchen Besitz. Ich weiß, daß Ihr ebenso denkt und möchte nur gern auch selbst an der Sache beteiligt sein! – Fliegt Walter jetzt eigentlich im Osten? und Renate's Mann? – Habt vielen Dank für Euren Brief, auch Maria danke ich für ihren Weihnachtsbrief /sehr! /Man liest die Briefe hier bis man sie auswendig kann! – Noch ein paar Bitten: es wurden heute für mich leider keine Bücher abgegeben. Herr Kommissar Sonderegger würde sie auch zwischendurch annehmen, wenn Maria sie bringt! Ich wäre sehr dankbar dafür. Auch Streichhölzer, Waschlappen und Handtuch fehlten diesmal. Verzeiht, daß ich das sage; es war sonst alles ganz herrlich! Vielen Dank! Könnte ich bitte Zahnpasta und ein paar Kaffeebohnen bekommen? Könntest Du, lieber Papa, aus der Bibliothek bestellen: H. Pestalozzi: „Lienhard“; und „Abendstunden eines Einsiedler“; P. Natorp: „Sozialpädagogik“; Plutarch: „Große Männer. Biographien“?- Es geht mir gut. Bleibt nur gesund! Habt vielen Dank für alles. Maria viele Grüße und Dank! Auch allen Geschwistern und Schwiegermutter!

Von Herzen grüßt Euch Euer dankbarer Dietrich

## Dietrich Bonhoeffer (1944): Wer bin ich?

Wer bin ich?

Sie sagen mir oft, ich träte aus meiner Zelle gelassen und heiter und fest, wie ein Gutsherr aus seinem Schlosse.

Wer bin ich? Sie sagen mir oft, ich spräche mit meinen Bewachern frei und freundlich und klar, als hätte ich zu gebieten.

Wer bin ich? Sie sagen mir auch, ich trüge die Tage des Unglücks gleichmütig, lächelnd und stolz, wie einer, der Siegen gewohnt ist.

Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen?

Oder bin ich nur das, was ich selber von mir weiß?

Unruhig, sehnsüchtig, krank wie ein Vogel im Käfig, ringend nach Lebensatem, als würgte mir einer die Kehle, hungernd nach Farben, nach Blumen, nach Vogelstimmen, dürstend nach guten Worten, nach menschlicher Nähe, zitternd vor Zorn über Willkür und kleinlichste Kränkung, umgetrieben vom Warten auf große Dinge, ohnmächtig bangend um Freunde in endloser Ferne, müde und leer zum Beten, zum Denken, zum Schaffen, matt und bereit, von allem Abschied zu nehmen.

Wer bin ich? Der oder jener?

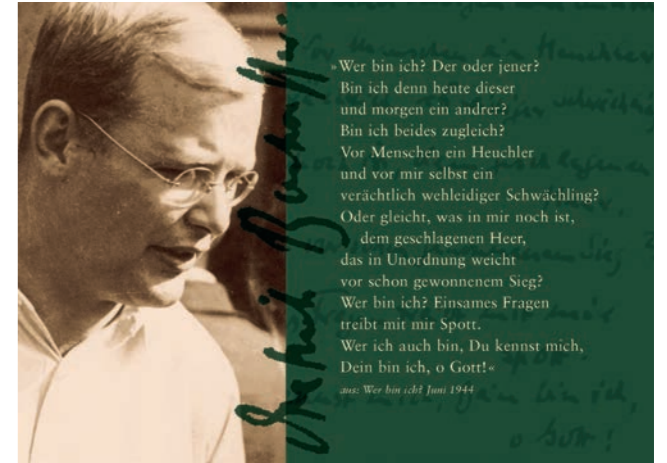
Bin ich denn heute dieser und morgen ein anderer?

Bin ich beides zugleich? Vor Menschen ein Heuchler und vor mir selbst ein verächtlich wehleidiger Schwächling?

Oder gleicht, was in mir noch ist, dem geschlagenen Heer, das in Unordnung weicht vor schon gewonnenem Sieg?

Wer bin ich? Einsames Fragen treibt mit mir Spott.

Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!



Wer bin ich? Der oder jener?  
Bin ich denn heute dieser  
und morgen ein anderer?  
Bin ich beides zugleich?  
Vor Menschen ein Heuchler  
und vor mir selbst ein  
verächtlich wehleidiger Schwächling?  
Oder gleicht, was in mir noch ist,  
dem geschlagenen Heer,  
das in Unordnung weicht  
vor schon gewonnenem Sieg?  
Wer bin ich? Einsames Fragen  
treibt mit mir Spott.  
Wer ich auch bin, Du kennst mich,  
Dein bin ich, o Gott!

aus: Wer bin ich? Juni 1944



Weiterführende Informationen:  
(aus: Dietrich Bonhoeffer. Widerstand und Ergebung)

## Gedenkveranstaltungen zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

4. – 6.4.2025 Jugendbegegnung in Flossenbürg
- 6.4.2025, 10.00 Uhr Fernsehgottesdienst mit Landesbischof Christian Kopp im BR Fernsehen
- 6.4.2025, 16.00 Uhr Konzert des „Ensemble Nobiles“ in der Kirche St. Michael in Weiden
7. – 8.4.2025 Internationale Tagung „Wem gehört Bonhoeffer?“
- 9.4.2025, 10.00 Uhr Gedenken im Arresthof der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg mit Regionalbischof Klaus Stiegler
- 30.4.2025, 19.00 Uhr Bernhard Setzwein, Waldmünchen: Szenische Lesung: „Später Besuch, Dietrich Bonhoeffer redivivus“, Ort: Martin-Schalling-Haus



## Jugendtreffen zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

### Jugendtreffen zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

4. bis 6. April 2025  
KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Unter dem Motto „grenzenlos hoffen – mutig handeln“ lädt die Evangelische Jugend Bayern zum Jugendtreffen nach

Flossenbürg ein! Es wartet ein buntes Workshop-Programm, viel Raum für Begegnung und anregende Impulse für deinen Alltag.

Weitere Informationen zur Veranstaltung rund um den 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer findest du unter [www.grenzenloshoffen.de](http://www.grenzenloshoffen.de).

#grenzenloshoffen



Für weitere Fragen steht dir auch die Evangelische Jugend in Weiden zu Verfügung, gerne kannst du eine Mail an [info@ej-weiden.de](mailto:info@ej-weiden.de) schicken.

## In eigener Sache: Austräger gesucht!

Sie freuen sich immer wieder auf den neuen Gemeindegruß? Sie lesen gern von allen Vorgängen in unserer Gemeinde?

Sie fühlen sich als lebendiger Teil unserer Gemeinde? Sie können sich vorstellen, mit einem bisschen Ihrer Zeit dazu beizutragen, dass wir eine Gemeinde sind?

Sie werden gebraucht!

Folgende Straßen warten auf einen Menschen, der den Gemeindegruß in die Briefkästen steckt:

Weiden: Gabelsbergerstraße, Königstraße, Ullschönberger-Str., Peuerlstraße, Berliner Str., Esperantostraße, Ferdinand-Nickl-Str., Krume Äcker, Nikolaus-Otto-Straße, Entenbühlstr., Joh.-Seb-Bach-Str., Beethovenstr., Bussardweg, Habichtweg, Haydnstr., Mozartstr., Sperberweg

Bechtsrieth: Pirker Str., Amselweg, Brunnenstraße, Elsternweg, Eulenweg, Falkenweg, Fasanenweg, Finkenweg, Habichtweg, Lerchenweg, Meisenweg, Mühlweg, Pirker Straße, Sperberweg

Schirmitz: Ackerstraße, Am Hang, An der Kirche, Bachstraße, Bergstraße, Flurstraße, Hauptstraße, Hopfenweg, Kirchenstraße, Naabstraße, Schloßgasse, Schulweg, Tannenweg, Weidener Straße

Irchenrieth: Am Mühlberg, Am Raitenbach, Birkenstraße, Blasengasse, Braugasse, Jägerstraße, Schneiderweg

## Die evang.-luth. Pfarrei St. Markus und Michael lädt ein: Familiengottesdienst Christi Himmelfahrt

### Reglersruh, Weiden-Theisseil

Donnerstag, 29. Mai 2025  
10.30 Uhr

Anschließend gibt es wieder Paella!

....Zeit, Platz und Gelegenheit zum Reden, Lachen, Spielen, Genießen!

Anfahrt: Mit dem Fahrrad von Almesbach an der Blockhütte vorbei Richtung Theisseil. Mit dem Auto aus Weiden, abbiegen Richtung Neustadt/WN und gegenüber von Theisseil in den Feldweg einparken. Die Parkmöglichkeiten an der Reglersruh sind beschränkt und sollten denen vorbehalten sein, die nicht so gut zu Fuß sind. Alle anderen können ab Theisseil in ca 15 Minuten zur Reglersruh laufen!



Weiterführende Informationen:  
Näheres unter: <https://www.grenzenloshoffen.de>



## Konfirmand\*innen

Unsere 38 Konfirmandinnen und Konfirmanden mit unseren ca. 20 Teamerinnen und Teamern auf ihrer Freizeit auf der Burg Trausnitz.

Unser Kurs geht mit den Konfirmationen am Samstag, den 24. Mai 2025, zu Ende:

Folgende Jugendliche werden konfirmiert:

**Konfirmation am Samstag, den 24.5.2025: um 9.30 Uhr:**

1. Barwich, Markus
2. Bayer, Lea
3. Buchmann, Emma
4. Fischer, Florens
5. Glade, Felix
6. Heidrich, Anna-Lena
7. Hitz, Antonia
8. Höfner, Naomi
9. Kett, Robin
10. Lugert, Collin
11. Mädler, Lena
12. Meider, Erik
13. Müller, Isabella
14. Pankoff, Josua
15. Rössle, Lasse
16. Schaber, Linus

17. Schönberger, Anton
18. Vargas, Joshua
19. Wegerer, Frida
20. Zmrzly, Ruben

**Konfirmation am Samstag, den 24.5.2025: um 11.30 Uhr**

1. Bäuml, Nils
2. Bendler, Finn-Oskar
3. Ebner, Johanna
4. Ebner, Julia
5. Erben, Bruno
6. Furkner, Sara
7. Graf, Leonie
8. Hammer, Benno
9. Klimov, Viktoria
10. Lenz, Leni
11. Magulski, Hannah
12. Menzl, Lena
13. Meyer, Jakob
14. Neubert, Nicole
15. Pavlincev, Anika
16. Simon, Niklas
17. Stadler, Jonas
18. Westermann, Nicolas



Begleitet haben den Kurs unsere Teamerinnen und Teamer, Vielen Dank für Eure Ideen und Eure Hilfe!

## Goldene Konfirmation

In diesem Jahr möchten wir alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in den Jahren 1974/1975 in St. Markus und St. Michael Konfirmation gefeiert haben, zum Festgottesdienst zur **Goldenen Konfirmation** am Sonntag, den 19. Oktober 2025, um 9.30 Uhr in die Kirche St. Michael einladen. **Bitte beachten Sie, dass wir keine persönlichen Einladungen versenden.** Geben Sie die Information gerne auch an ehemalige Mitkonfirmanden und Mitkonfirmandinnen weiter.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt St. Markus und Michael per Mail ([pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de](mailto:pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de)), per Post (Pfarrplatz 6, 92637 Weiden) oder telefonisch (0961 4701577) an.



## Osternacht St. Markus und Michael

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder von St. Markus und Michael zur Osternacht am Ostersonntag, den 20. April 2025, um 5 Uhr nach St. Michael.

Wir wollen gemeinsam vom Dunkel ins Licht gehen und die Auferstehung Jesu Christi feiern!

Anschließend wollen wir miteinander im Betsaal frühstücken, auch dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns sehr über helfende Hände, die das Frühstück mit uns vorbereiten und beim Aufräumen helfen!

Bitte melden Sie sich im Pfarramt St. Michael, auch gerne, wenn Sie einen kulinarischen Beitrag leisten möchten! Tel. 0961 470 15 77, Email: [pfarramt.stmichael.weiden@elkb.de](mailto:pfarramt.stmichael.weiden@elkb.de)

# OSTERN

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst für die ganze Familie voller Bewegung, Eier-Suche, Gemeinschaft, Genuss und vor allem Freude!!

**Sonntag, 20. April 2025**  
**11 Uhr**  
**Kreuz Christi**  
**(Stockerhutweg 37)**  
**Mit Abendmahl und Brunch!**

Evangelisch  
in Weiden | St. Markus  
St. Michael  
*Kinder und Familien*



## Kindergarten St. Markus: Kreativität und Bewegung mit Alltagsmaterialien

Im Kindergartenalltag gibt es kaum etwas Schöneres, als den Kindern dabei zuzusehen, wie sie mit Begeisterung und Kreativität neue Spielideen entwickeln. Kürzlich haben die Kinder in der Freispielzeit Pappbecher und viele weitere einfache Alltagsgegenstände entdeckt. Diese Freude daran haben wir aufgegriffen, und daraus wurde ein wahres Kreativprojekt, das neben der Kreativität der Kinder auch die Motorik und Teamfähigkeit gefördert hat. Es hat uns allen gezeigt, wie vielseitig Alltagsmaterialien sein können. Schwämme, Pappbecher und Wäscheklammern standen dabei im Mittelpunkt und wurden von den Kindern in spielerischer und experimenteller Weise entdeckt. Mit Begeisterung und Fantasie entwickelten sie unzählige Nutzungsmöglichkeiten und zeigten, wie einfache Materialien zu spannenden Spiel- und Lernerfahrungen werden kön-

nen. Die Arbeit mit einfachen Materialien wie Pappbechern und Schwämmen mag auf den ersten Blick unscheinbar wirken, doch sie birgt unzählige pädagogische Vorteile.

Die Schwämme luden die Kinder dazu ein, fantastische Landschaften zu bauen. Türme, Burgen, Straßen und Brücken entstanden, die anschließend in Rollenspielen mit Figuren oder Fahrzeugen bespielt wurden. Gleichzeitig nutzten die Kinder die Schwämme, um kreative Muster zu legen oder Labyrinth zu gestalten. Besonders spannend war das Experimentieren mit Wasser, bei dem die Kinder herausfanden, wie viel Flüssigkeit ein Schwamm aufnehmen kann.

Auch die Pappbecher erwiesen sich als vielseitig einsetzbar. Die Kinder bemalten sie bunt, stapelten sie zu beeindruckenden



Türmen und schufen stabile Konstruktionen, die sie immer wieder neu anordneten. Ein besonderer Höhepunkt war das Balancieren und Transportieren der Becher mit Stäben, was nicht nur die Geschicklichkeit und Konzentration förderte, sondern auch Teamarbeit und Kommunikation verlangte. Die Kinder fanden eigenständig neue Ideen, wie sie die Becher in ihr Spiel integrieren konnten, und kombinierten sie häufig mit den Schwämmen und natürlich mit den Bausteinen. So entstanden zum Beispiel Becher-Schwamm-Türme oder kleine Szenen, in denen die Materialien gemeinsam verwendet wurden.

Im Laufe der Zeit wurde deutlich, wie kreativ und lösungsorientiert die Kinder mit diesen einfachen Materialien umgehen können. Sie entwickelten eigene Spielideen, meisterten Herausforderungen wie das Stabilisieren von Konstruktionen und arbeiteten häufig im Team, um ihre Ideen umzusetzen. Gleichzeitig schulten sie ihre fein- und grobmotorischen Fähigkeiten beim Bemalen, Stapeln und Experimentieren. Die Alltagsgegenstände waren ein Teil unseres Angebotes an Spielmaterialien in der Bauecke. Selbstverständlich konnten die Kinder auch mit „ihren Bausteinen“ spielen, jedoch war der Reiz, mit diesen einfachen Alltagsgegenständen zu spielen, sehr hoch. So boten wir den Kindern dann noch einen Korb mit Wäscheklammern an. Auch diese wurden eifrig auspro-

biert und damit experimentiert. Dazu noch ein wenig Zahlen- und Mengenmaterial, und schon waren die Kinder animiert zum Zählen und Ordnen und Musterklammern.

Um die kindliche Kreativität und Bewegungsfreude noch weiter zu fördern, haben wir eine besondere „Wichtelturnstunde“ durchgeführt. Mit viel Fantasie begann die Stunde: Gemeinsam setzten wir uns pantomimisch eine Wichtelmütze auf, die uns in die richtige Stimmung brachte. Anschließend wurde es kreativ: Jeder Wichtel erhielt zwei Putzschwämme, und wir überlegten, was wir alles für das große Fest auf Hochglanz bringen könnten: Wände, Fenster, den Boden, sogar Schuhe wurden in Angriff genommen! Beim Aufwärmen zum Lied verwandelte sich der Turnraum in eine lebhaftes Werkstatt. Zur Musik liefen die Kinder mit ihren Schwämmen durch den Raum und zeigten eifrig Putzbewegungen in der Luft. Sobald die Musik stoppte, galt es, schnell an die Arbeit zu gehen. So wurden dabei spielerisch motorische Fähigkeiten geschult. Danach haben wir weiter mit Schwämmen geturnt. Im Anschluss brachten wir die Schwämme natürlich wieder in die Bauecke unseres Kindergartens zurück.

Das kleine Projekt, das durch Zufall entstanden war, zeigte, dass es nicht viel braucht, um die Neugier und Begeisterung der Kinder zu wecken. Sie lernen dabei, kreativ zu denken und verschiedene Nut-

zungsmöglichkeiten zu entdecken – eine Fähigkeit, die sie ihr ganzes Leben lang begleiten wird. Zudem werden Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung vermittelt, indem bereits vorhandene Materialien eine neue Funktion bekommen. So werden wir nun bewusster Alltagsmaterialien zum Spielen in unseren Alltag einfließen lassen. In einer Zeit, in der Spielzeug oft teuer und hoch spezialisiert ist, zeigt das Pappbecher-Projekt eindrucksvoll: Es muss nicht immer das teuerste Spielzeug sein, um Kinder zu begeistern. Oft sind es gerade die einfachen Dinge, die die größte Anziehungskraft haben, weil sie so vielseitig einsetzbar sind.

## Segnungsgottesdienst

Wir laden herzlich ein zum **Segnungsgottesdienst am 25.5.25 um 18 Uhr in Kreuz Christi.**

Unser Thema wird „Dankbarkeit“ sein: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er Dir Gutes getan hat!“ Psalm 103

Wir werden viel singen, eine Auslegung hören und Zeit haben für persönliche Segnung, Verweilen vor dem Kreuz und Dank und Bitte.

Ihr Segnungsteam

## 50 Jahre Partnerschaft mit Mwika

Seit 1975 pflegen die beiden Evang.-luth. Dekanate Weiden und Wunsiedel mit dem Evang.-Luth. Bible and Theological College Mwika in Nordtansania eine Partnerschaft. Ziel ist die Förderung der qualifizierten Ausbildung von kirchlichen Mitarbeitenden für ihren Lebensalltag und Dienst in Kirchengemeinden und Gesellschaft.

Mit sechs Gästen aus Mwika feiern wir das 50-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft. Sie werden uns vom 28. Mai bis zum 5. Juni besuchen. Höhepunkt wird am Mittwoch den 29. Mai, 10.00 Uhr der Festgottesdienst in Neustadt/Kulm sein. Dort wurde 1975 auf Weidener Seite die Partnerschaft begründet. Weitere Begegnungen in Gemeinden und Einrichtungen unserer Kirche sind geplant.



*StudentInnen des Evangelistenkurses, die ein Stipendium erhalten haben mit Pfr. Ruhs (WEN) und Pfr. Mahler (WUN), 2024*



Weiterführende Informationen:

Text und Bilder: Sonja Wimmer

Link: <https://www.facebook.com/people/Kindergarten-St-Markus-Weiden/100064142946276/>, Link: <https://www.instagram.com/kiga.markus/>



Die Kinder lernen bei einer Klanggeschichte verschiedene Instrumente kennen.



Die Kinder testen, wie wasserdurchlässig verschiedene Materialien sind.

## Gruppenübergreifende Nachmittagsangebote im Kindergarten St. Michael

Im Kindergarten St. Michael ist die Arbeit mit den Kindern nicht nur auf die tägliche Betreuung und Förderung innerhalb der jeweiligen Gruppen ausgerichtet, sondern auch auf zahlreiche spannende und kreative Angebote, die gruppenübergreifend stattfinden. Diese besonderen Nachmittagsprojekte bieten den Kindern eine großartige Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu entwickeln, ihre Talente zu entdecken und die Gemeinschaft zu erleben. Außerdem wird auch das soziale Miteinander der Kinder gefördert, da Kinder aus verschiedenen Gruppen zusammenkommen und neue Freundschaften schließen.

### Singprojekt:

Für alle kleinen Sängerinnen und Sänger gibt es das Singprojekt unter der Leitung des Kirchenmusikers Herrn Bukreev. Hier

können die Kinder ihr musikalisches Talent entdecken und weiterentwickeln. Höhepunkte des Projekts sind die Auftritte in den Gottesdiensten, bei denen die Kinder ihre Lieder mit Stolz und Freude präsentieren. Ein gelungener Auftritt fand zum Beispiel im Rahmen der Kirche Kunterbunt in der Michaelskirche statt.

### „Kreativ mit Musik“:

Für kreative Köpfe und Musikliebhaber gibt es die Gruppe „Kreativ mit Musik“. In diesem Kurs geht es nicht nur um das Musizieren, sondern auch um das Erforschen von Klängen und das gemeinsame Erschaffen von Musik. Die Kinder können Instrumente ausprobieren, lernen Lieder passend zu den Jahreszeiten, spielen Spiele rund um Musik und basteln Instrumente.

### „Fit für die Schule“:

Die Vorschulgruppe „Fit für die Schule“ bereitet die Kinder spielerisch auf den Übergang in die Schule vor. Hier werden wichtige Grundfertigkeiten in den Bereichen Sprache, Mathematik und motorische Fähigkeiten durch gezielte Übungen und Aktivitäten gefördert. So werden die Kinder optimal auf ihren nächsten großen Schritt vorbereitet und können mit Selbstvertrauen in die schulische Laufbahn starten. Im Rahmen dieser Gruppe finden auch besondere Erlebnisse im letzten Kindergartenjahr statt: ein Waldausflug, mit dem Förster, ein Besuch bei der Sparkasse und ein Auftritt auf dem Weidener Christkindmarkt.

### „Fit wie ein Turnschuh“:

In der Sportgruppe „Fit wie ein Turnschuh“ geht es rund! Hier werden die Kinder in verschiedenen Bewegungsspielen und sportlichen Aktivitäten gefördert. Koordination, Ausdauer und Teamarbeit sind nur einige der Aspekte, die in diesem Kurs spielerisch trainiert werden. Spaß an der Bewegung



Bei „Fit wie ein Turnschuh“ sind wir schnell unterwegs.

steht dabei an erster Stelle – bei Zirkeltraining, Yoga oder dem Turnen mit Alltagsgegenständen wie Schwämmen oder Zeitungen.

### Forscherkurs:

Für kleine Entdecker gibt es den Forscherkurs. In diesem Projekt wird neugierigen Köpfen ermöglicht, die Welt der Naturwissenschaften zu erforschen. Ob Experimente, spannende Versuche oder kleine Entdeckungsreisen – die Kinder können sich hier kreativ austoben und ihre eigene Neugierde fördern. So wird spielerisch das Verständnis für naturwissenschaftliche Zusammenhänge geweckt. Ein Highlight war der Besuch der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden. Hier half uns Professor Buhl dabei, Bakterien zu erforschen. Er beantwortete uns Fragen wie „Was essen Bakterien?“ und „Wo werden Bakterien geboren?“, und wir überprüften bei einem Experiment, wie gut wir uns die Hände waschen.

### „Stadtwachtel“:

Ab dem Frühjahr startet eine besondere Gruppe: die „Stadtwachtel“. In diesem Kurs lernen die Kinder mehr über ihre Umgebung und die Menschen, die dort leben. Sie erforschen die Stadt und besondere Institutionen wie die Feuerwehr, Polizei oder die Regionalbibliothek. So entwickeln sie ein Bewusstsein für den Raum, in dem sie sich bewegen, und erhalten spannende Hintergründe.

## VERMIETER aufgepasst-Wir suchen Sie!



Wohnraum Für Alle  
Integration  
braucht ein Zuhause

### Wer sucht Was?

Die Diakonie-Weiden e.V. sucht **dringend Mietwohnungen, Wohngemeinschaften und Häuser in verschiedenen Größen zur Vermittlung an Menschen mit Migrationsgeschichte.**

### Im Wohnraumprojekt sind Vermietende gut beraten:

- Vermittlung
- Begleitung der Mieter auch nach dem Umzug
- Mieterqualifizierung

Sie wollen nicht mehr alleine in Ihrem Haus wohnen? Es wird Ihnen alles zuviel?  
Lösung:  
Wie wäre es mit einer Untervermietung, die Ihnen Gesellschaft leisten kann und Sie als Gegenleistung gerne etwas unterstützt!

Eine Möglichkeit:

Wir begleiten die Kommunikation zwischen den Mietparteien während der Mietdauer und unterstützen kostenfrei und effizient bei Behördenangelegenheiten. Wir sind für die Mieter und Vermieter da!

### Kontakt:

Für Fragen sowie Angebote mit Größe, Wohnungslage, Miet- und Nebenkosten steht Ihnen Frau Ulla Roscher-Geuss, Tel. 0961-38931-24 oder E-mail [wohnungslotsin@diakonie-weiden.de](mailto:wohnungslotsin@diakonie-weiden.de) zur Verfügung.

Mehr Infos unter [www.wofa-projekt.de](http://www.wofa-projekt.de)

Gefördert durch

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Diakonie Bayern

WOFA



Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



# GOTTESDIENSTE

## Der Kirchengemeinden St. Markus und St. Michael

### Seniorenheime

Kurzzeitpflege Diak. Werk = KuPfl.  
Michaelszentrum = MZ

Sindersberger Altenheim = ESA  
Hans-Bauer-Heim = HBH  
Franz-Zebisch-Heim = FZH

Die Themen der Sonntage finden Sie  
unter [www.kirchenjahr-evangelisch.de](http://www.kirchenjahr-evangelisch.de)



März 2025		
Sa. 01. März	17.00 Uhr - GD mit Pfr.in Berckmüller und Pfr.in Endruweit	Klinikum Weiden
Estomihi So. 02. März	09.30 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber 10.00 Uhr - GD mit Pfr.in Berckmüller 11.00 Uhr - GD mit Präd. Dr. Wellstein	St. Michael Gemeindehaus St. Markus Kreuz Christi
Aschermittwoch Mi. 05. März	16.00 Uhr - GD	MZ
Sa. 08. März	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
Invocavit So. 09. März	09.30 Uhr - GD mit Dekan Guba 10.00 Uhr - GD mit Pfr.in Weber 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dekan Guba	St. Michael Gemeindehaus St. Markus Kreuz Christi
Di. 11. März	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Mi. 12. März	08.15 Uhr - Andacht mit Pfr.in Lang	St. Michael
Sa. 15. März	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber	Klinikum Weiden
Reminiszere So. 16. März	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 10.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Berckmüller 11.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 17.00 Uhr - Taizé-Andacht mit Pfr.in Weber	St. Michael Gemeindehaus St. Markus Kreuz Christi St. Michael
Di. 18. März	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	KuPfl.
Mi. 19. März	08.15 Uhr - Andacht 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Do. 20. März	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	FZH
Sa. 22. März	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd.in Dachauer	Klinikum Weiden
Okuli So. 23. März	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Endruweit 10.00 Uhr - GD mit Präd.in Dachauer	St. Michael Gemeindehaus St. Markus

	11.00 Uhr - GD mit Pfr.in Endruweit	Kreuz Christi
Di. 25. März	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Mi. 26. März	08.15 Uhr - Andacht mit Dipl.Rel.Päd. Kick	St. Michael
Sa. 29. März	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
Laetare So. 30. März	09.30 Uhr - GD mit Konfirmandenvorstellung mit Pfr.innen Berckmüller, Weber und Endruweit 10.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 11.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 17.00 Uhr - Abendandacht mit Pfr.in Endruweit	St. Michael Gemeindehaus St. Markus Kreuz Christi Martin-Schalling-Haus

April 2025		
Mi. 02. April	08.15 Uhr - Andacht mit Dipl.Rel.Päd. Schrenk-Lamche 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Sa. 05. April	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dipl.Rel.Päd. Kick	Klinikum Weiden
Judika So. 06. April	09.30 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Wellstein 10.00 Uhr - GD mit Pfr. i.R. Knoblauch 11.00 Uhr - GD mit Präd. Dr. Wellstein	St. Michael Gemeindehaus St. Markus Kreuz Christi
Mi. 09. April	08.15 Uhr - Andacht	St. Michael
Sa. 12. April	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
Palmsonntag So. 13. April	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Endruweit 10.00 Uhr - GD mit Pfr.in Weber 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Endruweit 18.00 Uhr - Taizé-Andacht mit Pfr.in Lang	St. Michael St. Markus Kirche Kreuz Christi St. Michael
Di. 15. April	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	KuPfl.
Gründonnerstag Do. 17. April	09.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 10.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 10.45 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 14.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 17.00 Uhr - GD mit Pfr.in Berckmüller und Pfr.in Endruweit 19.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Endruweit	FZH HBH MZ BRK-Heim ESA St. Markus Kirche St. Michael

<b>Karfreitag</b> Fr. 18. April	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang <b>15.00 Uhr</b> - Sterbestunde Christi mit Dekan Guba mit Kantorei Weiden	St. Michael Kreuz Christi St. Michael
<b>Karsamstag</b> Sa. 19. April	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
<b>Ostersonntag</b> So. 20. April	<b>05.00 Uhr</b> - Osternacht mit Pfr.in Berckmüller und Endruweit <b>09.30 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Berckmüller <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Dekan Guba <b>11.00 Uhr</b> - Familien-GD mit Pfr.in Endruweit <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael St. Michael St. Markus Kirche Kreuz Christi BRK-Heim
<b>Ostermontag</b> Mo. 21. April	<b>09.45 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Weber <b>10.45 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	ESA St. Markus Kirche KuPfl.
Sa. 26. April	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Wellstein	Klinikum Weiden
<b>Quasimodogeniti</b> So. 27. April	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Pfr. i.R. Knoblauch <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Berckmüller <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Berckmüller	St. Michael St. Markus Kirche Kreuz Christi
Mi. 30. April	<b>08.15 Uhr</b> - Andacht <b>16.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ

### Mai 2025

Sa. 03. Mai	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Endruweit	Klinikum Weiden
<b>Misericordias Domini</b> So. 04. Mai	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Endruweit <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang <b>18.00 Uhr</b> - Abendandacht mit Pfr.in Endruweit	St. Michael St. Markus Kirche Kreuz Christi St. Michael
Di. 06. Mai	<b>15.15 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Mi. 07. Mai	<b>08.15 Uhr</b> - Andacht	St. Michael
Sa. 10. Mai	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Dipl.Rel.Päd. Kick	Klinikum Weiden
<b>Jubilate</b> So. 11. Mai	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Weber <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Präd. Dr. Wellstein	St. Michael St. Markus Kirche

	<b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Weber <b>18.00 Uhr</b> - Abendandacht mit Sopran, Trompete und Orgel	Kreuz Christi St. Michael
Mi. 14. Mai	<b>08.15 Uhr</b> - Andacht <b>16.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Do. 15. Mai	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	FZH
Sa. 17. Mai	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
<b>Kantate</b> So. 18. Mai	<b>09.30 Uhr</b> - GD mit Dekan Guba <b>10.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Endruweit <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Dekan Guba <b>18.00 Uhr</b> - Taizé-Andacht mit Pfr.in Weber	St. Michael St. Markus Kirche Kreuz Christi St. Michael
Di. 20. Mai	<b>15.15 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang <b>16.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	ESA KuPfl.
Mi. 21. Mai	<b>08.15 Uhr</b> - Andacht	St. Michael
Sa. 24. Mai	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl	Klinikum Weiden
<b>Rogate</b> So. 25. Mai	<b>10.00 Uhr</b> - Einfach Heiraten <b>11.00 Uhr</b> - GD mit Pfr. i.R. Knoblauch	St. Michael Kreuz Christi
Mi. 28. Mai	<b>08.15 Uhr</b> - Andacht <b>16.00 Uhr</b> - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
<b>Christi Himmelfahrt</b> Do. 29. Mai	<b>10.30 Uhr</b> - Familien-GD mit Team	Jugendheim Reglersruh
Sa. 31. Mai	<b>16.00 Uhr</b> - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden





Nun singet  
und seid froh

## EG S. 670 – Dietrich Bonhoeffer: „Ich glaube, dass Gott...“

Am 9. April 2025 ist der 80. Jahrestag der Ermordung von Dietrich Bonhoeffer im KZ Flossenbürg. Aus diesem Anlass finden vom 3. bis 10. April rund um die KZ-Gedenkstätte in Flossenbürg zahlreiche Veranstaltungen der Evang.-Luth. Kirche in Bayern statt, darunter eine Jugendbegegnung, ein TV-Gottesdienst mit Landesbischof Christian Kopp sowie eine internationale Tagung. (Alle Informationen dazu gibt es unter <http://www.grenzenloshoffen.de/>)

Grund genug, seiner auch an dieser Stelle zu gedenken. Zwar ist in unserem Gesangbuch nur sein bekanntes Lied „Von guten Mächten...“ (EG 65 bzw. 637) abgedruckt. Es finden sich im EG aber insgesamt noch 11 weitere Texte zu verschiedensten Themen. Sie zeigen, wie umfassend D. Bonhoeffers Denken und Glauben war. Seine tiefe Frömmigkeit war untrennbar verbunden mit einem mutigen Engagement für die Welt und für die Menschen, die unter der Nazi-Herrschaft zu leiden hatten.

Ich stelle Ihnen hier sein „Glaubensbekenntnis“ vor, das im EG auf S. 670 unter der Rubrik „Angst und Vertrauen“ teilweise abgedruckt ist. Es beeindruckt durch die Zuversicht und das Gottvertrauen, das darin zum Ausdruck kommt. Der ganze Text lautet:

*„Ich glaube, dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will. Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.“*

*Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern auf ihn allein verlassen. In solchen Zeiten müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.“*

*Ich glaube, dass unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind, und dass es Gott nicht schwerer ist, mit ihnen fertig zu werden, als mit unseren vermeintlichen Guttaten.“*

*Ich glaube, dass Gott kein zeitloses Fatum ist, sondern dass er auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten wartet und antwortet.“*

Man kann dieses Bekenntnis zu „Gottes Walten in der Welt“ nur auf dem Hintergrund von Bonhoeffers persönlicher Geschichte verstehen. 1943 wurde er als Mitglied der Widerstandsgruppe um den „Kreisauer Kreis“ verhaftet und im berüchtigten Militärgefängnis Berlin-Tegel eingesperrt. Dort erlebte er die Hölle. Schwankend zwischen Verzweiflung und Zuversicht, Todesangst und Hoffnung ringt er mit Gott und erfährt Gottes Nähe.

Dank der Mithilfe einiger seiner Bewacher gelang es ihm, Briefe und Schriften an seine Familie und Freunde aus dem Gefängnis zu schmuggeln. Mit ihnen wollte er sie u.a. ermutigen, am Glauben an Gott festzuhalten und sich für eine gerechte und menschliche Welt einzusetzen.

Wir leben Gott sei Dank in anderen Zeiten – noch! Doch so manche Zustände und Entwicklungen weltweit, aber auch hier bei uns und mitunter auch im persönlichen Umfeld bereiten uns Sorgen und machen Angst. Da klingen die ermutigenden und unseren Glauben stärkenden Worte Dietrich Bonhoeffers nicht veraltet, sondern wie für unsere Zeit geschrieben.

*„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“*

### Weiterführende Informationen:

Text: Pfarrer i. R. Hermann Bock  
Text (Lied): Dietrich Bonhoeffer

Klinikseelsorge  
Weiden

# Segensfeier für werdende Eltern

Termine im Jahr 2025:  
Donnerstag, 13. März  
Donnerstag, 26. Juni  
Donnerstag, 23. Oktober

in der Kapelle des  
Klinikums Weiden  
Beginn: 18.00 Uhr

Kliniken Nordoberpfalz AG | Klinikum Weiden | Söllnerstraße 16 | 92637 Weiden  
Klinikseelsorge Weiden | Ansprechpartner: Thomas Reichl | Tel.: 0961 303-12964

[www.kliniken-nordoberpfalz.de](http://www.kliniken-nordoberpfalz.de) | [www.facebook.com/KlinikenNordoberpfalz](https://www.facebook.com/KlinikenNordoberpfalz)

COLOURS OF BRASS

Primetime

Filmmusik vom Blechbläserensemble

Colours of Brass

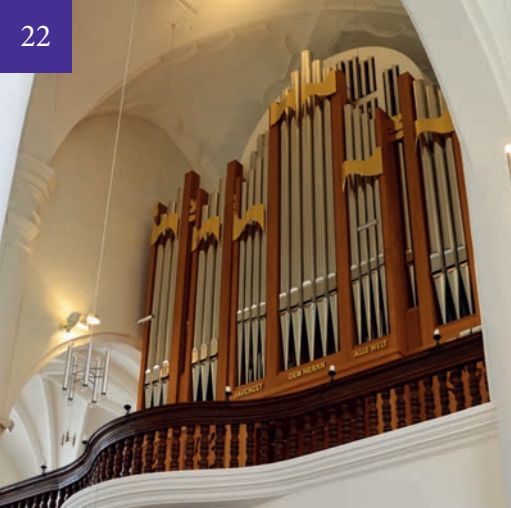
29.03.2025 | 19:00 Uhr  
St. Markus – Weiden

Eintritt frei!

KARL SCHERZER  
Instrumente aus Meißnerhand

[www.coloursofbrass.de](http://www.coloursofbrass.de)

Facebook, Instagram, QR code



## Kirchenmusik

### 45 Minuten mit Max Reger

Die Max-Reger-Tage laden zum Geburtstagskonzert am **Mittwoch, 19. März 2025**, um **19 Uhr** in der Kirche St. Michael mit dem Regensburger Orgelprofessor Franz Josef Stoiber ein. Gemäß Max Regers Ausruf „Die Protestanten wissen nicht, was sie an ihrem Choral haben!“ erklingen die Morgenstern-Phantasie, das Benedictus und das Te Deum des Geburtstagskinds. Außerdem ist eine Improvisation „Choral, Variationen und Finale“ zu hören. Eintrittskarten zu 10 Euro (5 Euro für Schüler und Studenten) sind bei ok.Ticket oder an der Abendkasse erhältlich.

### The crucifixion von John Stainer

Mit „The Crucifixion“ von John Stainer wird die Kantorei Weiden unter Leitung von Hanns-Friedrich Kaiser am **Sonntag, 23.3.2025, um 17 Uhr** in der Michaelskirche zu hören sein. Es musizieren außerdem die Solisten Stephan Schlögel, Tenor, und Manuel Krauß, Bass, sowie Johannes Grill an der Orgel. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik werden erbeten.

### Konzert zum Bonhoeffer-Gedenken

Am **Sonntag, 6.4.2025**, findet um **17 Uhr** in der Kirche St. Michael „Messe Dietrich B. – Motetten nach Texten von Dietrich Bonhoeffer“, ein Konzert zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer statt, mit dem Leipziger Vokalquintett Ensemble Nobiles und dem Gewandhauschor Leipzig. Thema

des Werks, das aus der Zusammenarbeit von sechs Komponist\*innen aus der ganzen Welt entstanden ist, sind Gedanken des Theologen Dietrich Bonhoeffers. Der Einlass ist ab 16 Uhr, Karten für 20 Euro (ermäßigt 18) sind bei ok-Ticket oder an der Abendkasse zu erwerben.

### Chorprojekte für Karfreitag und Ostern

Herzliche Einladung zum Mitsingen in den Chorprojekten für **Karfreitag, 18.4.2025, um 15 Uhr** und/oder für die **Osternacht, 20.4.2025, um 5.00 Uhr**, jeweils in der Michaelskirche. Die Proben für Karfreitag finden ab 27.3.2025, jeweils donnerstags um 19.45 Uhr im Martin-Schalling-Haus statt. Die Probe für die Osternacht findet am Samstag, 19.4.2025, um 11 Uhr in der Michaelskirche statt. Weitere Infos und, falls gewünscht, vorherige Notenausgabe bei Kantor Valerij Bukreev, valerij.bukreev@elkb.de oder Tel.: 0171 1890351.

### Orgelandacht – SimuTONEum

Herzliche Einladung zur musikalischen Andacht mit Pfarrerin Stefanie Endruweit, am **Sonntag, 4.5.2025, um 18 Uhr** in der Michaelskirche. Es musizieren Organist:innen und Orgelschüler:innen evangelischer und katholischer Pfarreien Weidens und Umgebung. Zu Gehör kommen Werke von katholischen und evangelischen Orgelkomponisten, die zur Zeit des Simultaneums gelebt haben.



Weiterführende Informationen:  
Valerij Bukreev



Weiterführende Informationen:  
Link: <https://simultankirchenradweg.de/simultoneum/>

### Himmelhochjauchzend, zu Tode betrübt

Am **Sonntag Jubilate, den 11.5.2025**, findet um **18 Uhr** in der Michaelskirche eine musikalische Andacht zum Thema „Himmelhochjauchzend, zu Tode betrübt“ mit Pfarrerin Edith Lang statt. Sopranistin Laura Demjan, Edwin Sowisch, Oboe und Dieter Lederer, Trompete musizieren mit Valerij Bukreev am Flügel Werke von Bach, Krieger und Telemann.

*Seit Ende Februar ist unsere Kantorin Anna-Magdalena Bukreev wegen Erwartung eines zweiten Kindes in Mutterschutz und wird voraussichtlich bis Ostern 2026 in Elternzeit sein. Dankenswerter Weise übernehmen die Vertretung ihr Mann Valerij Bukreev sowie KMD Hanns-Friedrich Kaiser (Leitung der Kantorei Weiden).*

### Proben

*mittwochs, 18.45 Uhr – 20.15 Uhr*  
**Evangelischer Posaunenchor Weiden**

im Gemeindehaus St. Markus  
(Leitung: Valerij Bukreev)

*donnerstags, 19.45 Uhr – 21.45 Uhr*  
**Kantorei**

im Martin-Schalling-Haus  
(Leitung: Hanns-Friedrich Kaiser)

# einfach heiraten

SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE

## 25.5.25

Jetzt ist eure Chance:  
Einfach Heiraten!

SAGT JA ZUEINANDER  
UND ERHALTET GOTTES SEGEN  
FÜR EURE PARTNERSCHAFT  
– UNKOMPLIZIERT BEI DER  
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN!

EGAL OB SCHON SEIT 30 JAHREN,  
NOCH GAR NICHT  
ODER GANZ FRISCH  
STANDESÄMTLICH VERHEIRATET:  
KOMMT VORBEI!

SELBSTVERSTÄNDLICH SIND BEI UNS  
ALLE PAARE HERZLICH WILLKOMMEN!

DIESES MAL AUCH IN WEIDEN  
IN DER MICHAELSKIRCHE  
(SCHULGASSE 1, 92637 WEIDEN)

INFOS UNTER: CHRISTIANE.WEBER@ELKB.DE  
KOMMT SPONTAN ODER MELDET EUCH VORHER.  
AUSFÜHRLICHE INFOS: SEGEN.BAYERN-EVANGELISCH.DE/EINFACHHEIRATEN

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern



# Frauen

## Evang. Frauenbund

Kontakt: Sieglinde Flittner,  
Tel. (0961) 381 4464

*Di., 11.03.2025, 14.30 – 16.00 Uhr  
Jahreshauptversammlung mit  
Neuwahlen*

*Di., 08.04.2025, 14.30 – 16.00 Uhr  
Versammlung*  
Programm wird noch bekanntgegeben

*Di., 13.05.2025, 14.30 – 16.00 Uhr  
Muttertagsfeier*

jeweils im Tobias-Clausnitzer-Haus

## Stammtisch Kreuz Christi

Jeden 3. Freitag im Monat im Café Mitte,  
Am Stockerhutpark 1, in Weiden.

Kontaktpersonen:  
Elisabeth Heider, Tel. (0961) 26691 und  
Else Reiß, Tel. (0961) 470 79499

*Fr., 21.03.2025, 14.00 – 16.00 Uhr  
Fr., 16.05.2025, 14.00 – 16.00 Uhr*

## Frauenkreis St. Markus

Nachmittagstreff immer mittwochs um  
14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Markus

*Mi., 12.03., 19.03.  
Mi., 02.04., 09.04., 30.04.  
Mi., 07.05., 14.05., 28.05.*

*Mi., 05.03.2025, 13.00 Uhr  
Fischessen*

*Mi., 16.04.2025, 14.00 Uhr  
Osterfeier*

Treffen aller Kreise:  
*Mi., 26.03.2025, 14.00 Uhr  
Do., 24.04.2025, 14.00 Uhr  
Mi., 21.05.2025, 14.00 Uhr*

Kontakt: Iris Meixner, Tel. (0961) 31 103  
Else Brunner, Tel. (0961) 33 858

## Frauenbibelkreis „Shalom“

Im Gemeindehaus St. Markus, abwechselnd  
donnerstags um 19 Uhr und samstags um 9  
Uhr mit anschließendem Frühstück

Kontakt: Claudia Müller, Tel. (0151) 61 421 279

# Kinder und Familien

## Familiengottesdienste

*Ostersonntag, 20.04.2025, 11.00 Uhr  
Familiengottesdienst*  
in Kreuz Christi

*Christi Himmelfahrt, 29.05.2025,  
10.30 Uhr  
Familiengottesdienst*  
Jugendheim Reglersruh

## Kindergruppe „Kirchenkids“

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 5  
Jahren. Wir treffen uns wöchentlich am  
Montag von 16:00 bis 17:30 im Martin-  
Schalling-Haus, Hans-Sachs-Straße 19 in  
Weiden zum Spielen und Basteln.

Bei Interesse können Sie sich unter der  
Mail-Adresse [liliathesing@gmx.de](mailto:liliathesing@gmx.de) oder  
per WhatsApp an +49 176 58 230 792 in-  
formieren.

## Kinderstunde im Zelt

Seit eininhalb Jahren treffen sich Buben  
und Mädchen einmal im Monat zur Kinder-  
stunde im Zelt, um biblische Geschichten  
kennenzulernen, zum Singen und Beten,  
und um Gemeinschaft zu haben.  
Kontakt und Infos zur Kinderstunde im Zelt  
gibt es bei Andrea Heidenreich-Forster Tel.  
(0961) 7748 und Margot Kühn Tel. (09191)  
7941433

## JesusJunkies

Alle ein bis zwei Wochen, Freitagabends.  
Bitte meldet Euch ... Wir freuen uns über  
jeden, der mal reinschnuppert.

Kontakt:  
Lara Leonhardt, Tel. 0170 88 24 898  
Ort: Jugendraum, Beethovenstr. 5  
in Zusammenarbeit mit dem CVJM Weiden  
([www.cvjm-weiden.de](http://www.cvjm-weiden.de))



# Kinder und Familien



## Bibel und Gespräch

### Evang. Männerverein

Kontakt: 1. Vorsitzender Horst Seifert,  
Tel.: (0961) 47 26 81 10

*Mo., 03.03.2025  
Faschings-Fischessen*

*Mo., 07.04.2025  
Vortrag: „Demenz“*  
V. Reizig (Demenz-Beauftragter Malteser)

*Do., 24.04.2025  
Jahreshauptversammlung*

Alle Veranstaltungen sind in Cafe Mitte

*Do., 29.05.2025  
Familiengottesdienst*  
an C. Himmelfahrt auf der Reglersruh

### Feierabendkreis St. Markus

Gemeindehaus St. Markus (Beethovenstr. 1)

Treffen aller Kreise:

*Mi., 26.03.2025, 14.00 Uhr  
Do., 24.04.2025, 14.00 Uhr  
Mi., 21.05.2025, 14.00 Uhr*

Kontakt:  
Gertraud Beyerlein, Tel. (0961) 33 796,  
Erna Kick, Tel. (0961) 32 661,  
Fritz Landgraf, Tel. (0961) 31 561

### Seniorenkreis Spätlese

Im Martin-Schalling-Haus.

Kontakt:  
Ingrid Hausner, Tel.: (0961) 2 29 19  
Paula Franik, Tel.: (0961) 2 97 00

*Mi., 05.03.2025, 14.30 Uhr  
Kaffee und Kuchen und  
traditionelles Fischessen*

*Mi., 02.04.2025, 14.30 Uhr  
Kurze Andacht mit Abendmahl*

*Mi., 07.05.2025, 14.30 Uhr  
Muttertagsfeier*

### Café Zwischenstopp

Offener Frühstückstreff  
mit kleinen Unterhaltungsbeiträgen, gerne  
auch zum Mitmachen und Mitgestalten. Es  
wird gerätselt, Gedichte vorgetragen, Ge-  
schichten vorgelesen und erzählt, Fotoim-  
pressionen präsentiert u.v.m.

Dienstags ab 10.00 Uhr im Gemeindehaus  
St. Markus, Beethovenstr. 1

**Musikalische Unterhaltung** am 4. März  
mit Tina und Bernd und am 29. April mit  
Dr. Petzold

Auf Ihr/Euer Kommen freut sich  
Hedwig Fröhlich  
Kontakt: Hedwig Fröhlich,  
Tel. (0961) 33 945

### Deutsch-Persischer Hauskreis

nach Vereinbarung  
Kontakt: Holger und Sigrid Bischof  
Tel. (0961) 39 39 000

### Tanzkreis

Im Gemeindehaus St. Markus,  
Kontakt: Thomas Hentschel,  
Tel. (0961) 34 218

*Di., 04.03.2025, 19.30 Uhr  
Di., 01.04.2025, 19.30 Uhr  
Di., 06.05.2025, 19.30 Uhr*

Getanztes Gebet und etwas Folklore werden  
in diesem Tanzkreis als Kreistänze angeboten.  
Alle Tänze werden erklärt und eingeübt. Es  
handelt sich um einen ökumenischen Tanz-  
kreis, der für alle Tanzinteressierten offen ist.  
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

### Bibelgesprächskreis Ugandafreunde

Einmal im Monat donnerstags um  
19.30 Uhr im Martin-Schalling-Haus

*Do., 13.03.2025  
Do., 10.04.2025  
Do., 08.05.2025*

Alle Interessierten sind eingeladen!

### Bibelkreis Kreuz Christi

Einmal im Monat montags um 19.00 Uhr  
im Gemeindezentrum Kreuz Christi

Kontakt: Dorothee Rühl,  
Tel. (0961) 20 65 298

*Mo., 17.03.2025*

*Mo., 14.04.2025  
Mo., 19.05.2025*

### Ökumenische Fastenpredigten

über die letzten Worte Jesus am Kreuz

*Do., 13.03.2025, 18.00 Uhr  
Pfr. Schubach in Kreuz Christi*

*Do., 27.03.2025, 18.00 Uhr  
Pfr. in Lang im Pfarrheim Herz Jesu*

*Do., 03.04.2025, 18.00 Uhr  
Frau Schmidt im Pfarrheim Herz Jesu*  
mit anschließendem Agapemahl

### Weltgebetstag 2025

*Do., 13.02.2025, 18.00 Uhr  
Bibelabend*

im Pfarrheim Herz Jesu, Weiden,  
Lerchenfeldstr. 7

*Mo., 24.02.2025, 19.00 Uhr  
Länderabend*  
im Pfarrheim St. Johannes, Weiden,  
Regensburger Str. 79

*Fr., 07.03.2025, 18.30 Uhr*  
im Pfarrheim St. Johannes, Weiden,  
Regensburger Str. 79

*Fr., 07.03.2025, 19.00 Uhr*  
Pfarrheim Maria Waldrast, Weiden,  
Zur Waldrast 1

*Fr., 07.03.2025, 19.00 Uhr*  
Gemeindehaus St. Markus, Weiden,  
Beethovenstr. 1



## Bibel und Gespräch



## Veranstaltungs- hinweise

**SprachClub  
im Kulturwerk**



Herzlich willkommen  
im Sprach- und Begegnungscafé

Gespräche • Austausch • Kennenlernen  
Für einander - Miteinander

jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr  
im Gemeindezentrum Kreuz Christi,  
Stockerhutweg 37, Weiden i.d.OPf.




**café farbenfroh**

- Sprachcafé - Begegnungen quer durch die  
Generationen und Kulturen -

fair genießen •  
zuhören •  
reden •



- mitten in der  
Innenstadt: Pfarrplatz 6
- Jeden Mittwoch von  
15.00 bis 17.00 Uhr
- leckeren Kuchen und Kaffee bei guten  
Gesprächen in gemütlicher Runde genießen




**Spieletreff Kreuz Christi**  
jeden 1. Sonntag im Monat  
jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Jeder ist willkommen:  
Anfänger und Profi,  
Viel- und Wenigspieler.  
Spass und Begegnung  
steht im Vordergrund.

im Gemeindezentrum Kreuz Christi,  
Stockerhutweg 37, in Weiden  
(im Gemeinderaum)

Alle Spielbegeisterten sind  
herzlich eingeladen!



**TAIZÉ  
ANDACHT**



- Sonntag, 16. März 2025, 17 Uhr
- Sonntag, 14. April 2025, 17 Uhr
- Sonntag, 18. Mai 2025, 18 Uhr

in der Michaelskirche: Schulgasse 1, 92637 Weiden



## Meditieren heißt: „Die Kraft der Stille entdecken“

### Einladung zur christlichen Meditation

Herzliche Einladung zur christlichen Meditation zweimal  
im Monat im Martin-Schalling-Haus: einmal am Diens-  
tag und einmal am Mittwoch. Die nächsten Termine:

*Di., 11.03.2025, 19.00 Uhr*    *Mi., 16.04.2025, 19.00 Uhr*  
*Mi., 19.03.2025, 19.00 Uhr*    *Di., 06.05.2025, 19.00 Uhr*  
*Di., 08.04.2025, 19.00 Uhr*    *Mi., 14.05.2025, 19.00 Uhr*

Ich freue mich auf Ihr Kommen. Angelika Beddig-Jaeger

Für weitere Informationen rufen Sie mich gerne unter fol-  
genden Nummern an: 0961/6344331 oder 0152/520 73 583.

## Freundeskreis Evangelische Akademie Tutzing

Kontakt: Ehrenfried Lachmann, Tel. 0961 29496

Immer im Martin-Schalling-Haus

*Mi., 12.03.2025, 19.00 Uhr*  
**Vortrag „... und es wurde Licht“**  
Igal Avidam, Berlin

*Mo., 24.03.2025, 19.00 Uhr*  
**Lesung „Weiden und der Denkmalschutz“**  
Sebastian Schott, Weiden

*Mi., 30.04.2025, 19.00 Uhr*  
**Szenische Lesung: „Später Besuch, Dietrich  
Bonhoeffer redivivus“**  
Bernhard Setzwein, Waldmünchen

*Mo., 12.05.2025, 19.00 Uhr*  
**Vortrag: Von der Reformation über das  
Simultaneum zur Ökumene**  
Markus Lommer, Sulzbach-Rosenberg

## Hilfe, Rat und Gespräche

jederzeit unter 0961 470 15 77 oder bei der Tele-  
fonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

## Selbsthilfe Kontaktstelle

Eine Übersicht über Selbsthilfegruppen in Ihrer Nähe  
finden Sie im Internet unter [www.seko-nopf.de](http://www.seko-nopf.de)

## Diakonische Einrichtungen

Diakonisches Werk, Sebastianstr. 18, Tel. 389 310  
[www.diakonieweiden.de](http://www.diakonieweiden.de)

Mo. - Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 Uhr  
Beratungsgespräche auch nach telefonischer Vereinbarung.

Sindersberger Altenheim, Friedrich-Ebert-Str. 8 Tel. 3 916 180  
St. Michael Zentrum, Leimbergerstr. 44 Tel. 634 930

Arbeitsförderungszentrum des Diakonischen Werkes  
Beratung im Arbeits- und Sozialrecht:  
Mo. - Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
KASA Kirchliche allgemeine Sozialberatung Tel. 389 31 16 oder 389 31 14

Frauenhaus Weiden Tel. 389 31 70  
Möbel- und Textil-Werkhof, Obere Bauscherstr. 21 Tel. 2 10 24  
Telefonseelsorge  
Nordoberpfalz (kostenfrei) Tel. 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Weiterführende Informationen:  
Link: [www.seko-nopf.de](http://www.seko-nopf.de)



[www.weiden-stmarkus.de](http://www.weiden-stmarkus.de)



 /weidenstmichael

[www.weiden-stmichael.de](http://www.weiden-stmichael.de)

# Wir sind für Sie da!

Pfarramt | Pfarrteam | Gemeindezentren

## St. Markus und St. Michael

Pfarramt St. Markus und St. Michael, Pfarrplatz 6

Tel. 470 15 77

Bürozeiten

Fax 73 49

Mo. + Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 17.00 Uhr, Di. geschlossen

Email: [pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de](mailto:pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de)

PfarrerIn Stefanie Endrueit

Tel. 470 70 81

Dekan Thomas Guba

Tel. 470 49 21

PfarrerIn Edith Lang (auch Altenheimseelsorge)

Tel. 470 466 04

PfarrerIn Christiane Weber

Tel. 381 76 56

PfarrerIn Barbara Berckmüller

0175 748 66 84

Kirchenmusiker Valerij Bukreev

0171 189 03 51

Klinikseelsorge

Tel. 303-129 41

Kirche St. Michael, Schulgasse 1

Martin-Schalling-Haus, Hans-Sachs-Str. 19

Kirche Kreuz Christi, Stockerhutweg 37

Kirche und Gemeindehaus St. Markus, Beethovenstr. 1–3

Tobias-Clausnitzer-Haus, Storchenweg 14

## Kindergärten

Kinderscheune Kreuz Christi, Karlsbader Straße 6

Kindergarten u. Krippe Hort

Tel. 2 23 57

Tel. 634 31 99

Kindergarten St. Michael, Friedrich-Ebert-Str. 1a

Fax 3 81 42 92

Tel. 3 13 50

Kindergarten St. Markus, Beethovenstr. 3

Tel. 3 56 94

## Evangelisches Jugendwerk

[info@ej-weiden.de](mailto:info@ej-weiden.de)

Tel. 4 27 81

## Evangelisches Dekanat

Leibnizstr. 19

Tel. 470 49 21

Spendenkonto St. Markus: IBAN DE15 7535 0000 0000 1518 86 – BIC: BYLADEM1WEN

Spendenkonto St. Michael: IBAN DE72 7539 0000 0000 0658 70 – BIC: GENODEF1WEW